



LEITEN, ORGANISIEREN, VERNETZEN



Managementaufgaben in Familieninstitutionen und vergleichbaren sozialen Einrichtungen

Fortbildungsreihe für hauptamtliche Koordinatorinnen und Koordinatoren, Einrichtungsleitungen sowie Vereinsvorstände

Termine 2020 | Mainz

LEITEN, ORGANISIEREN, VERNETZEN

Managementaufgaben in Familieninstitutionen und vergleichbaren sozialen Einrichtungen

Fortbildungsreihe für hauptamtliche Koordinatorinnen und Koordinatoren, Einrichtungsleitungen sowie Vereinsvorstände

Termine 2020 | Mainz

Zielgruppe: Hauptamtliche Koordinatorinnen und Koordinatoren der Häuser der Familie und Mehrgenerationenhäuser, Leiterinnen und Leiter von Familienbildungsstätten, Vereinsvorstände der Familienzentren, Verantwortliche in den Lokalen Bündnissen für Familie sowie vergleichbaren sozialen Einrichtungen.

Das „Management“ von Familieninstitutionen oder vergleichbaren Einrichtungen stellt die Verantwortlichen in den Einrichtungen vor vielfältige Aufgaben und Herausforderungen und macht spezifische Kenntnisse erforderlich, z. B. im Hinblick auf Mitarbeiter/innenführung, Projektmanagement, Profilbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Fördermittelakquise. Mit einer modularen Fortbildungsreihe bietet die Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“ in Kooperation mit dem Sozialpädagogischen Fortbildungszentrum (SPFZ) den Familieninstitutionen und vergleichbaren sozialen Einrichtungen ein spezielles Qualifizierungsangebot, das sowohl die Leitungskompetenz fördert als auch die nachhaltige Konzept- und Organisationsentwicklung sowie die Netzwerkarbeit systematisch aufgreift und unterstützt.

INHALTE

Modul 2:

„Kooperation und Vernetzung im Sozialraum“

Referentin: Elisabeth Portz

Termin: 27.05.2020, 10-16:30 Uhr

Ort: Institut für Sozialpädagogische Forschung (ism)
Flachsmarktstr. 9, 55116 Mainz

Inhalt: Kooperation und Vernetzung sind gewissermaßen Kernstücke der Arbeit von Familieninstitutionen. Dabei geht es insbesondere darum, Strukturen einer familienfreundlichen Kommune gemeinsam zu gestalten und nachhaltig zu verankern. Für ein gelingendes Zusammenwirken der Beteiligten stellt sich dabei die Anforderung, Doppelstrukturen zu vermeiden und Konkurrenzen entgegenzuwirken. Im Rahmen des Moduls werden mittels verschiedener Methoden Potentiale, Herausforderungen und Grenzen von Kooperation und Vernetzung herausgearbeitet.

Modul 3:

Profilbildung, Konzeptentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit

Referent: Uwe Lapp

Termin: 02. und 03.09.2020, jeweils 10-16:30 Uhr

Ort: Institut für Sozialpädagogische Forschung (ism)
Flachsmarktstr. 9, 55116 Mainz

Inhalt: „Wer wir sind und wie wir wahrgenommen werden wollen“ – Eine erfolgversprechende Öffentlichkeitsarbeit setzt voraus, dass Sie wissen, welches Grundverständnis Sie von Ihrer Einrichtung haben und formulieren können, wofür Sie stehen. Profilbildung und Konzeptentwicklung ist daher zugleich fachlich wie auch strategisch anzugehen. In diesem Modul lernen Sie interaktiv geeignete Modelle und Methoden kennen, die Sie zur Reflexion Ihrer eigenen Arbeit anleiten, aber auch in der organisatorischen und konzeptionellen Weiterentwicklung sowie im öffentlichen Auftreten unterstützen.

ORGANISATORISCHES

Teilnahmegebühr

100 Euro für ein eintägiges Modul, 200 Euro für ein zweitägiges Modul (inklusive Mittagessen).

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter Verwendung des beigefügten Formulars an. Falls Sie von einer Anmeldung zurücktreten, bitten wir um sofortige schriftliche Benachrichtigung. Es gelten die Rücktrittsbedingungen des SPFZ. Ab dem 21. Tag vor Kursbeginn werden 50 % der Kursgebühren fällig. Ab dem 7. Tag vor Kursbeginn werden 100 % der Kursgebühren fällig, sofern keine Ersatzperson für die Fortbildung gefunden werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter „Organisatorisches“ im **Programm** des SPFZ.

Anmeldeschluss

29. April 2020 (Modul 2)

05. August 2020 (Modul 3)

Referentinnen und Referenten

Elisabeth Portz: Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Pädagogin mit Schwerpunkt Erwachsenenlernen, freiberufliche Trainerin.

Uwe Lapp: Personalentwicklung und Coaching, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Diakoniewissenschaftler, Dozent für das Management Sozialer Organisationen.

WICHTIGE HINWEISE ZUR FORTBILDUNGSREIHE

Die einzelnen Fortbildungsmodule sind in sich abgeschlossen konzipiert. Diese modulare Struktur ermöglicht den Teilnehmenden, für den eigenen Tätigkeitsbereich gezielt Fortbildungsmodule auszuwählen und sich weiter zu qualifizieren. Zu jedem Fortbildungsmodul wird eine eigene Teilnahmebestätigung ausgestellt.

ZERTIFIZIERUNG

Zu jedem Fortbildungsmodul wird eine eigene Teilnahmebestätigung ausgestellt. Wurden mindestens sechs Fortbildungsmodule in Anspruch genommen, erwerben diese Teilnehmenden nach Vorlage der entsprechenden Teilnahmebestätigungen ein Zertifikat „Management in Familieninstitutionen und vergleichbaren sozialen Einrichtungen“. Die Module „Profilbildung, Konzeptentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit“ sowie „Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen“ sind für den Erwerb des Zertifikats verpflichtend.

SERVICESTELLE

Netzwerk Familie stärken



Institut für
Sozialpädagogische Forschung
Mainz gGmbH (ism)



Landesamt für Soziales,
Jugend und Versorgung
Landesjugendamt
Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum

Ansprechpartnerinnen

Nicolle Kügler

Telefon 06131 24041-24

nicolle.kuegler@ism-mz.de

Susanne Kros

Telefon 06131 967-130

kros.susanne@lsjv.rlp.de



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

*Gefördert durch das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen
Rheinland-Pfalz.*

Bildnachweis

Bild Seite 1 © Trueffelpix – Fotolia.com